



## Die Rolle von Aerosolen bei der Übertragung von SARS-CoV-2

*Feinste Atemtröpfchen spielen bei der Übertragung von SARS-CoV-2 eine Rolle. Wir empfehlen, die Aufenthaltsdauer in schlecht gelüfteten Räumen zu verkürzen, auf Aktivitäten, die besonders viel Aerosole produzieren, in geschlossenen Räumen zu verzichten, überfüllte Lokale zu meiden und in allen Innenräumen für eine ausreichende Belüftung zu sorgen.*

Es ist inzwischen allgemein anerkannt, dass feinste Atemtröpfchen – Aerosole – bei der Übertragung von SARS-CoV-2 eine Rolle spielen. Obwohl ihr Beitrag zur Gesamtübertragung nach wie vor schwer zu quantifizieren ist, deuten verschiedene Superspreader-Ereignisse darauf hin, dass Aerosole in schlecht belüfteten Innenräumen einen wichtigen Übertragungsvektor darstellen, insbesondere bei Aktivitäten, die einen besonders grossen Tröpfchenausstoss verursachen (wie Sprechen, Singen, Schreien, körperliche Betätigung usw.) Mit dem Einsetzen der kalten Jahreszeit und dem zunehmenden Aufenthalt in Innenräumen, wird Aerosolen möglicherweise eine noch bedeutendere Rolle zufallen.

Die allgemein bekannten Schutzmassnahmen – Abstandhalten, Handhygiene und Maskentragen – sind weiterhin genau zu befolgen. Das Einhalten der körperlichen Distanz ist sowohl für Tröpfcheninfektion als auch für die Übertragung via Aerosole wichtig, da die Konzentrationen beider Partikeltypen mit dem Abstand zur Emissionsquelle abnehmen. Das Tragen einer Maske schützt vor beiden Arten der Übertragung und sollte, insbesondere bei längerer Exposition in schlecht belüfteten Umgebungen, auch in Innenräumen in Betracht gezogen werden und zwar selbst dann, wenn eine körperliche Distanz von 1,5 Metern eingehalten werden kann.

Folgende weiteren Massnahmen tragen dazu bei, die Virusübertragung durch Aerosole gezielt zu verringern:

- mithilfe einer ausreichender Frischluftzufuhr oder sachgerechten Filtern für die angemessene Durchlüftung von Innenräumen sorgen;
- überfüllte Lokale meiden;
- den Aufenthalt in schlecht gelüfteten Innenräumen verkürzen;
- Aktivitäten begrenzen, die einen hohen Ausstoss von Atemtröpfchen verursachen, ganz besonders in schlecht gelüfteten Räumen, oder ganz auf sie verzichten.